

Der 1. Mai, Tag der offenen Tür im TCE – wieder ein voller Erfolg

Obwohl erneut das Radrennen Eschborn – Frankfurt nicht durch Eppstein führte, war die idyllisch gelegene Tennisclubanlage des TCE sehr gut besucht. Bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen hatte der TCE wieder ein volles Rahmenprogramm zu bieten. Maryam und Jan lassen interessierte Nichtmitglieder Tennis schnuppern.



Im Clubhaus bietet Aldo – unser neuer Pächter - italienische Spezialitäten und leckere Getränke an. Auf der Terrasse werden Bratwürste gegrillt, alternativ vom Wildschwein oder vom Schwein.



Bartholds vielgerühmte Maibowle gibt es vor dem Clubhaus, unterstützt wird er von unserer Vergnügungswartin Nicole Beck und ihrem Mann Andi.



Daneben bieten Sven Gewalt und Björn Wonneberger Sherry, Portwein, Garnaxa und verschiedene Sangria-Spezialitäten an, die sie aus einer Bodega aus Spanien mitgebracht haben. Gegen eine kleine Spende in die Jugendkasse darf nach Herzenslust probiert werden. Am Ende kommen tatsächlich knapp 100.- für die Jugendkasse zusammen.



Reiner Fischer ist mit der neuen Tennis-Kollektion vertreten und bietet, wie immer, auch seine bei den Mitgliedern sehr beliebte Tombola an.



Gegen Mittag schaut die politische Spitze Eppsteins auf der Anlage vorbei: Sabine Bergold, die 1. Stadträtin und Alexander Simon, der amtierende Bürgermeister.

Unser Mitglied Alexander Simon hat seine Familie mitgebracht: seine Frau Kim und das TCE-Jubiläumskind Louisa. Die Idee stammt von Hans Vits. Er hatte nämlich eine 18-jährige beitragsfreie Mitgliedschaft für das Baby eines Mitglieds ausgelobt, das zeitlich am nächsten zum Termin unseres Jubiläumsfests letzten Jahres geboren werden würde... und das war nun einmal Louisa! Jens, der Mann von Sabine ist natürlich auch mit dabei und schießt eifrig Bilder.



Auch Nadja Gneupel, die dieses Jahr ebenfalls als Bürgermeisterin kandidiert und gegen Alexander Simon antritt, schaut auf der Anlage mit Ihrem Mann vorbei.

Die Stimmung und der Appetit der Kundschaft steigen. Vor dem Würstchen-Grill unter dem Sonnenschirm bilden sich Schlangen. Das Qualitätsniveau der Bratwürstchen ist extrem hoch. Ingrid Vehring schaut bei unserem Stand vorbei und stellt sich uns, Gabi Schulze-Winkmann und Björn Wonneberger, kurz vor, damit wir als neue Presseverantwortlichen auch ein Bild im Kopf haben.

Am Tag der offenen Tür präsentiert sich der TCE der Öffentlichkeit. Es sind zahlreiche neue Personen zu sehen, die mit großem Interesse und vielen Fragen auf die Tennisanlage kommen. Das neue Wohngebiet „Auf dem Bienroth“ trägt das seine mit Sicherheit dazu bei.



Nici Hammer und Ilkay Akcinar - unsere engagierten Jugendwartinnen des TCE – lenken die Aufmerksamkeit auf Jan Herbach und Maryam Stamm, die versuchen, mehrere Kinder in die Anfänge des Tennis einzuweihen. Sie erklären den Kleinen, wie sie den Schläger halten sollen und dass er ihnen gleich von der anderen Seite des Netzes Bälle zuspielen wird, die sie mit dem Schläger treffen sollen. Die Neulinge sind hoch motiviert und es kommen nach kurzer Zeit durchaus passable Schläge zustande.



Auch ohne Radrennen ist es ein schönes Fest zum 1. Mai geworden und der „Wettergott“ hatte ein Einsehen. Der Durst der Gäste war so groß, daß Aldo gegen 20:00 Uhr so gut wie ausverkauft ist. Nur mit allergrößte Mühe können noch „Kaltgetränke“ zur Verfügung gestellt werden. Ein herrlicher und erfolgreicher Tag neigt sich dem Ende entgegen. Wir alle freuen uns auf die Saison 2019.



Besonders stolz sind wir auf unsere neue Chill-out-Area, die zum gemütlichen Beisammensein für Jung und Alt einlädt. Vielen Dank an den Initiator Frank Reber und das gesamte Action-Team sowie alle fleißigen Helferinnen und Helfer.



Björn Wonneberger & Gabi Schulze-Winkmann